G E M E I N D E W A R T H A U S E N



Jahrgang 60

Freitag, 30. Oktober 2015

Nummer 44



MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

"Vielfalt in Warthausen" startet

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

der Informationsabend über die geplante Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge am letzten Mittwoch war sehr gut besucht. Herr Jürgen Kraft, Sachgebietsleiter Flüchtlinge beim Landratsamt Biberach, stellte Details zum Asylverfahren vor und schilderte den Alltag der Flüchtlinge. Er machte deutlich, dass die Flüchtlinge mit den Selbstverständlichkeiten unseres Zusammenlebens oftmals Schwierigkeiten haben. Als anschauliches Beispiel nannte er das Befüllen des gelben Sackes. Er legte uns allen die ehrenamtliche Mitarbeit ans Herz.

Viele Bürger haben zum Ende der Veranstaltung ihre Bereitschaft signalisiert, ehrenamtlich die Flüchtlinge während ihres Aufenthaltes in Warthausen zu unterstützen. Hierfür bedanke ich mich ganz herzlich bei Ihnen.

Am Montag, den 9. November 2015, um 19.00 Uhr, lade ich Sie recht herzlich in den Sitzungssaal des Rathauses Warthausen ein, um nun die Arbeit des Helferkreises "Vielfalt in Warthausen" aufzunehmen. Diese Einladung ergeht auch an Bürger, die sich bisher noch nicht zur Mitarbeit angemeldet haben

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf die Zusammenarbeit. Mit freundlichem Gruß



Wolfgang Jautz Bürgermeister

Gemeinderatssitzung

Am Montag, 02.11.2015, findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Zur öffentlichen Sitzung wird freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- 2. Gewerbeflächenentwicklungskonzept
 - Vorstellung des Ergebnisses
- 3. Interessenverband "Südbahn"
 - Verzicht auf Vorfinanzierungskosten

- 4. Sanierung der Sophie-La-Roche-Schule
 - Vorstellung der Maßnahmen BA 2 und 3 mit Beschlussvorschlag zur Ausschreibung und Ausführung
- Bauantrag Neubau einer Flüchtlingsunterkunft als eingeschossiger Containerbau
- 6. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen können beim Bürgermeisteramt im Zimmer 11 eingesehen werden.

Gemeinde Warthausen

Landkreis Biberach

Die Gemeinde Warthausen sucht ab sofort eine

Reinigungskraft (m/w) befristet

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Fünf Tage in der Woche je 2,5 Std (mittags, nachmittags oder abends) in der Sophie-La-Roche-Schule Warthausen (die Reinigung wird dort gemeinsam mit weiteren Reinigungskräften durchgeführt), befristet bis 31.08.2017
- Über die Sommermonate (Mai Mitte September) abwechselnd mit einer weiteren Reinigungskraft die Reinigung im Freibad (außerhalb der Öffnungszeiten)
- Krankheits- und Urlaubsvertretung der bisherigen Reinigungskräfte

Unsere Anforderungen:

- Körperliche Belastbarkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Führerscheinklasse B
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Einweisung ins Aufgabengebiet
- Bezahlung gemäß TVöD

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens Mittwoch, 18.11.2015 an das Bürgermeisteramt Warthausen, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen. Bitte teilen Sie uns in Ihrer Bewerbung mit, zu welchen Tageszeiten Sie reinigen könnten.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Hummler unter Tel. 07351/5093-43 oder per E-Mail hummler@warthausen.de zur Verfügung.



Einwohnerzahlen der Gemeinde Warthausen

	Juni 2015	September 2015
Warthausen	2.651	2.720
Birkenhard	1.230	1.240
Oberhöfen	799	811
Höfen	335	337
Röhrwangen	108	103
insgesamt	5.123	5.211

Die Verwaltung gibt bekannt:

Umstellung des Rechnungswesens der Gemeinde Warthausen - Schließung der Finanzverwaltung

Die Gemeinde Warthausen führt zum 01.01.2016 das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen ein. Aus diesem Grund wird es im November und Dezember vermehrt Schließungen der Finanzverwaltung geben. Die jeweiligen Termine werden am Freitag zuvor im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Wir bitten bereits heute um Ihr Verständnis und Beachtung der Termine.

Feuerwehr Warthausen

 $\mbox{Am }03.11.15$ um 20.00 Uhr erweiterte Ausschusssitzung im Feuerwehrhaus.

Kindergruppe in der Jugendfeuerwehr Kinderfeuerwehr

Heute, Freitag, 30.10.2015 treffen wir uns um 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Jugendfeuerwehr

Heute, Freitag, 30.10.2015 ist um 18.15 Uhr Probe.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert

Kreismedienzentrum und Bibliothek im Kreis-Berufsschulzentrum während den Herbstferien nicht geöffnet

In den Herbstferien ist das Kreismedienzentrum vom 2. bis 6. November 2015 nicht geöffnet.

Auch die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum in Biberach ist vom 2. bis 6. November 2015 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich.

Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr.

Müllabfuhrtermine - November 2015

- Donnerstag, 12.11.2015
- Donnerstag, 26.11.2015

Abfuhrtermine Gelber Sack - November 2015

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

- Mittwoch, 25.11.2015,

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/ Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberachde

Abfuhrtermine Papiertonne – November 2015

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- Dienstag, 24.11.2015,

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier.

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungskunststoffe, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 0 73 51 / 52-6377.

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Weste
- Schal
- Eine Lesebrille

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik "Fundamt" eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt.



Gemeindeverwaltung Warthausen Alte Biberacher Straße 13 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0 Fax 0 73 51 / 50 93-23 Internet www.warthausen.de E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de) z. B. jautz@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz	-27
Christine Wild (Vorzimmer Bürgermeister)	-16
Haupt- / Bauamt: Anja Kästle	-13
Angela Hecht (Bürgerbüro)	-11
Tamara Sauter (Bürgerbüro)	-12
Doris Hummler (Hoch- und Tiefbau,	
Friedhofsamt)	-43
Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren)	-49
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt,	
Grundbuchamt)	-48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)	-24
Kämmerei: Jürgen Maucher	-15
Simone Walter (Anlagenbuchhaltung)	-28
Jutta Kohnle (Kasse)	-45
Roland Fritzenschaft (Steueramt)	-14

Bauhof: Helmut Stöhr Tel. 82 84 10 Fax 57 57 80

E-Mail: bauhof@warthausen.de

Öffnungszeiten Rathaus

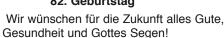
Montag bis Donnerstag Mittwoch außerdem Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr



NOTRUFNUMMERN 112 Rettungsdienst / Notarzt Feuerwehr 112 Polizei 110 Krankentransport 19222 (aus dem Mobilfunknetz mit Vorwahl 07351) Notdienste **Arztlicher Notdienst** 116 117 Kinderärztlicher Notdienst 0180 / 1929343 Augenärztlicher Notdienst 0180 / 1929350 Hals-, Nasen-, Ohrenärztli-0180 / 1929347 cher Notdienst Zahnärztlicher Notdienst 0180 / 5911610 Apothekennotdienst 0800 / 0022833

Unsere Jubilare in der nächsten Woche

30.10. Frau Brunhilde Dasch Ehinger Straße 28 Warthausen 82. Geburtstag





IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23 E-Mail: gemeinde@warthausen.de Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

"Kleine Galerie"

im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



Natur-Impressionen in Öl von R. Loschan

19. Oktober - 06. November 2015

zu den Öffnungszeiten

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt: Pfarrer Hans-Dieter Bosch. Martin-Luther-Str. 6 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984 E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856 Sonntag, 1. November - 22. Sonntag nach TRINITATIS

Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst mit Abend-

(Dekan Hellger Koepff)

Gruppen und Kreise nach Absprache

Sonntag, 8. November – Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Ein Angebot für den Samstagabend, 31.10. um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Biberach:

Sakrale Filmwelten - Religiöse Bilder in den Medien



Gleißendes Licht. Helle Räume ohne Wände. Menschen Hand in Hand. Jede Zeit macht sich ihre eigenen Bilder vom Göttlichen. von Schuld und Versöhnung. Wie setzen aktuelle Filme das Göttliche in Szene? Wen machen diese Bilder mächtig und sichtbar? Als evangelische Kirche stehen wir in der Tradition der Reformation. Sie kannte die Macht religiöser Bilder und hinterfragte sie kritisch. Damals waren es Gemälde und Stifterbilder in Kirchen. Sie wurden kritisiert und entfernt. Wichtiger als der sogenannte Bildersturm: die Protestanten stellten die Wahrheit der Bilder in Frage, begannen eine Diskussion darüber. Diese Tradition möchten wir heute fortsetzen. Im Themenjahr "Reformation-Bild und Bibel" spricht Dr. Charles Martig, Zürich, am Reformationstag. In Kooperation und als Vorveranstaltung der Biberacher Filmfestspiele zeigt und analysiert der Filmjournalist Szenen aus aktuellen Filmen. Datum: 31.10.2015, 19:30 Uhr. Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche Biberach.

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Kath. Pfarramt: Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de Homepage: http://stjohannes-warthausen.drs.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 -18.00

Gottesdienste

Freitag, 30.10

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Josef und Monika Huchler

Samstag, 31.10. **Pfarrkirche Warthausen** Keine Abendmesse!

Sonntag, 01.11., Allerheiligen Pfarrkirche Warthausen 8.45 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Totengedenken – es singt der Kirchenchor; anschließend Gräberbesuch

St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken; anschließend Gräberbesuch

Montag, 02.11.; Allerseelen Pfarrkirche Warthausen 18.30 Uhr Eucharistiefeier

(Kollekte-Priesterausbildung in Osteuropa)

Mittwoch, 04.11.

Pflegeheim Schlosspark 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

St. Maria Birkenhard 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 06.11.

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Ursula Lyczek

† Mina Pappelau

-Im Anschluss Eucharistische Anbetung

Freitagskaffee in Birkenhard

Herzliche Einladung zum Treff für Jung und Alt am Freitag, den 6. November ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus. "Weißt du, wo der Himmel ist?" so lautet ein bekanntes modernes Lied. Es regt an, über den Himmel nachzusinnen. Mit unserer Gemeindereferentin Frau Monika Göbel sprechen wir über die vielleicht wichtigste Frage unseres Lebens.



Liebe Jugendliche, liebe Gemeindemitglieder,

JUGEND 2000 wir, die JUGEND 2000 Rottenburg-Stuttgart möchten Euch herzlich zum Prayerfestival vom 13. - 15. November nach Mittelbiberach einla-

den. Dieses Prayerfestival ist wie ein kleiner Weltjugendtag mit einem bunten Mix aus interessanten Talks, bewegendem und mitreißendem Lobpreis und Gemeinschaft mit netten Leuten.

Die Inhalte und die Gestaltung des Prayerfestivals sind auf Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16-35 Jahren abgestimmt, die in der Gemeinschaft mit anderen, der Vertiefung des Glaubens und der Beziehung mit Jesus ein unvergessliches Wochenende erleben möchten.

Erwachsene und Interessierte laden wir herzlich zu unseren Gottesdiensten und dem am 14. November parallel stattfindenden Einkehrtag zum Thema Eucharistie ein.

Nähere Infos zum Programm, den Gottesdiensten, Einkehrtag und zur Anmeldung sind unter

http://www.jugend2000.org/event/prayerfestivalmittelbiberach/ zu finden.

Sei dabei und lass dich begeistern! Deine JUGEND 2000 Rottenburg-Stuttgart (Weitere Infos zur JUGEND 2000 findest Du auf www.jugend2000.org)

Missio-Mitglieder

Die neuen Missio - Zeitschriften "Kontinente" für die Monate November/Dezember liegen in beiden Kirchen zum Mitnehmen auf.

Herbstmarkt im Gemeindezentrum St. Martin Biberach

Der Zweigverein des Kath. Frauenbunds Biberach veranstaltet einen Herbstmarkt im Gemeindezentrum St. Martin, am Samstag, 7. November, 9 bis 15 Uhr. Neben kulinarischen Genüssen - wie einem reichhaltigen Suppenangebot, Kaffee und Kuchen präsentieren zahlreiche Handwerkerinnen ihre kreativen Ideen. Die Besucherinnen und Besucher können sich an Up-cycling-Produkten erfreuen - sprich: Wiederverwertung mit und von allem! Außerdem gibt es genähte Kindersachen, Taschen, Filzdekorationen und Steinbotschaften zu erwerben. An weiterem



Kunstgewerbe können Seifen, Kerzen und Second Hand Businesskleidung, Marmeladen, Essige und Öle gekauft werden. Wer auf der Suche nach Herbstgestecken und Strickwaren wie z. B. Socken ist, wird beim Herbstmarkt sicher fündig werden. Der Reinerlös des Herbstmarkts kommt sozialen Projekten zugute wie notleidenden Frauen und Kindern.

VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN



Herzliche Einladung zum 5. Runden Tisch – Jugendarbeit im ländlichen Raum

Am Donnerstag, 05.11.2015 findet von 19.00 – 21.00 Uhr unser 5. Runder Tisch zum Thema "Jugendarbeit im ländlichen Raum" im Sitzungssaal des Rathauses

statt. Auf dem Programm steht die Weiterentwicklung unserer begonnenen Projekte und eine Reflexion der bisherigen Arbeit. Auch die Ergebnisse der "Online-Umfrage zur Zukunft der Jugendarbeit" werden von Herrn Andreas Heinzel (1. Vorsitzender Kreisjugendring Biberach) vorgestellt und erläutert. Es haben sich 455 Personen aus dem Landkreis an der Umfrage beteiligt.

Am 20.11.2015 findet bei CGM SYSTEMA in Oberessendorf ein "Fachtag Zukunft Jugendarbeit" unter dem Motto "Rückwärts denken – vorwärts schauen – konkret werden!" statt. Anmeldungen für alle Interessierte sind unter www.jukinet.de möglich. Auch hierzu ergeht eine herzliche Einladung.

Brauverein Warthausen



Nach dem großen Zuspruch im letzten Jahr wollen wir erneut zum gemeinsamen Fassbieranstich in offener Runde einladen.

In diesem Jahr soll unser, im September eingebrautes, bernsteinrotes Herbstjahrgangsbier verkostet werden und zwar am Freitag, den 6. November ab 19.00 Uhr in der Gaststätte zum

Wack'ren Schwaben.

Wie im letzten Jahr würden wir uns natürlich wieder riesig freuen wenn Besucher Relikte der alten Warthauser Brauerei zur Anschauung mitbringen – seien es Fotos, Krüge, Bierdeckel, Geschichten,....

Eingeladen sind alle Warthauser und all jene, welche Warthauser Bier schätzen oder schätzen lernen wollen – wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen.

Musikverein

Voranzeige Jubiläums- Konzert

Der Musikverein Warthausen veranstaltet am

Samstag 7.11.2015 anlässlich seines 90-jährigen Bestehens sein diesjähriges Konzert.

Mitwirkend ist die befreundete Stadtmusik Maisau aus Niederösterreich.

Allein der Freundschaft wegen müsste dieses Konzert als Jubiläum gelten, da diese seit 25 Jahren besteht.

Aus diesem Anlass wurde ein eigenes Stück "A Sign for Freedom" ("Ein Zeichen für den Frieden") vom Komponisten Thomas Asanger komponiert und wird an diesem Tag zur Welturaufführung gebracht.

Beide Kapellen haben sich bestens vorbereitet und ein anspruchsvolles Programm für Sie zusammengestellt.

Kommen Sie und genießen Sie ein paar Stunden im Kreise der Jubilare mit den Stücken Freiheit, Wiener Bürger, Zeitenwende, Celebration, Alpina Saga, Hobbits, First Suite in ES und Serenade. Das Konzert beginnt um **20:00 Uhr**, Einlass in die Turnund Festhalle Warthausen ab 19:00 Uhr.

KLJB BIRKENHARD

Einladung zur Jahreshauptversammlung der KLJB Birkenhard Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessierte zu unserer Jahreshauptversammlung am Dienstag, 10.11.2015 um 19.00 Uhr in die Landjugendräume Birkenhard ein.

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung
- 2. Jahresbericht
- 3. Kassenbericht
- 4. Wahlen
- 5. Wünsche und Anträge

Anträge an die Vorstandschaft sind bis spätestens 7 Tage vor der Sitzung bei Fabian Kosok schriftlich einzureichen (pm.kosok@t-online.de).

KAFFEERUNDE IM ALTEN RATHAUS HÖFEN

Wir möchten wieder mit unserem traditionellen Kaffeenachmitag starten.

Unser nächster Treff ist am Donnerstag, 05.11.2015 gegen 14:15 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

LIEDERKRANZ

Am Freitag, den 30.10.2015 beginnt die Chorprobe wie gewohnt im Probenraum um 20 Uhr.

MUSIKVEREIN WARTHAUSEN



Vorjugendorchester

Unsere nächste Probe findet am Freitag, 30. Oktober um 18:00 Uhr statt.

Blasorchester

Die nächste Probe findet am Samstag, 31. Oktober von 10:00 – 12:00 Uhr und am Dienstag 3. November um 20:00 Uhr statt. Die Generalprobe findet am Donnerstag, 5. November um 19:00 Uhr statt.

Musikverein unterstützt bei "Latin Love Affair"-Konzert

Im neuen Polo Shirt unterstützte der Musikverein die Band Latin Love Affair bei ihrem Jubiläumskonzert in der Turn- und Festhalle

Die Musikerinnen und Musiker sorgten mit kühlen Getränken, leckeren Cocktails und Snacks für die Bewirtung der karibischen Revue. (Auch Auf- und Abbau ging in den neuen Shirts locker von der Hand).

Der Musikverein Warthausen möchte diese Gelegenheit nutzten und sich bei den treuen Sponsoren, den Firmen Weiss Design, RM Matzenmiller, Huchler GmbH & Co. KG und Holzbau Moser, für ihr Engagement zu bedanken.





NARRENGILDE "RISSTAL-GURRA"

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Narrengilde Rißtal-Gurra e. V. findet am 11.11.2015 um 20:00 Uhr mit oder ohne Häs im Feuerwehrhaus Warthausen statt.

Der Programmablauf sieht wie folgt aus:

- Begrüßung
- Berichte des 1. Vorstands, Kassiers und Kassenprüfers, Schriftführerin
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahlen (2. Vorstand, Häswart, Maskenwart, Gurrarat, Schriftführer/in, Jugendwart)
- Ziehung der Täuflinge
- Anträge
- Sonstiges

Anträge müssen bis spätestens 01.11.2015 schriftlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Auf euer Kommen freut sich der Zunftrat!

Laufbendelausgabe & Kinderhäsausgabe

Die Ausgabe der Kinderhäs und der Laufbendel finden in diesem Jahr zeitgleich, ausschließlich an folgenden zwei Terminen statt:

Samstag, **21.11.2015** von 17:00-19:00 Uhr und Sonntag, **29.11.2015** von 10:00-12:00 Uhr jeweils im neuen Gurraraum (UG Schule Warthausen).

An der Jahreshauptversammlung werden keine Laufbendel ausgegeben.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Freitag, 30.10.2015

LP-Rundenwettkampf der 1. LP -Mannschaft gegen Dietenheim Beginn: ab 19:30 Uhr in Dietenheim

Montag, 02.11.2015

Montagspokal ab 19:00 Uhr im Schützenhaus

Dienstag, 03.11.2015

Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Freitag, 06.11.2015

LG-Rundenwettkampf der 1. LG -Mannschaft gegen Illerbachen Beginn: 20:00 Uhr im Schützenhaus

Sonntag. 08.11.2015

Preis- und Königschießen im Schützenhaus Beginn: 09:30 Uhr – 12:00 Uhr -letzte Scheibenausgabe 30 Minuten vor Schießende

*** Vorankündigungen***

Montag, 09.11.2015

Montagspokal ab 19:00 Uhr im Schützenhaus

Mittwoch, 11.11.2015

Preis- und Königschießen im Schützenhaus Beginn: 19:00 Uhr – 21.30 Uhr -letzte Scheibenausgabe 30 Minuten vor Schießende

Sonntag, 15.11.2015

Preis- und Königschießen im Schützenhaus Beginn: 09:30 Uhr – 12:00 Uhr und von 14:00 – 16:00 Uhr -letzte Scheibenausgabe jeweils 30 Minuten vor Schießende

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

Zu unserer Fahrt in den Tierpark Hellabrunn treffen wir uns am Samstag den 31.10. um 7.45 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände.

Bitte seid pünktlich, dass wir um 8.00 Uhr abfahren können.



SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN / SV BIRKENHARD

Jugendfußball

E-Junioren Donnerstag 29.10.15

Auswärtsspiel beim SV Rissegg

Spielbeginn: 17:00 Uhr

Treffpunkt: Wie in der E-Mail angekündigt.

D-Junioren Samstag, 31.10.15

Heimspiel gegen die SGM Schemmerhofen II

Spielbeginn: 12.30 Uhr

Treffpunkt: 11.30 Uhr, Sportgelände Birkenhard

B-Junioren Samstag 31.10.15

Auswärtsspiel gegen den FV Olympia Laupheim

Spielbeginn: 15:30 Uhr

Treffpunkt: wie im Training besprochen

A-Junioren Samstag 31.10.15

Heimspiel gegen die SGM Bellamont

Spielbeginn: 15:30 Uhr Treffpunkt: 14:15 Uhr

TSV WARTHAUSEN



Herrenfußball:

Sonntag, 01.11.2015 spielfrei wegen Feiertag (Allerheiligen)

1. Mannschaft

Die 1. Herrenmannschaft des TSV hatte mit dem SV Sulmetingen II einen direkten Konkurrenten im Tabellenmittelfeld zu Gast. Man wollte nach der guten Leistung in Burgrieden am vergangenen Sonntag unter Beweis stellen, dass der Blick in der Tabelle weiter nach oben gehen soll. Leider wurden diese Erwartungen in der niveauarmen Begegnung nicht erfüllt. Beide Teams fanden überhaupt nicht zu ihrem Spiel und Torchancen blieben während der gesamten Begegnung Mangelware. Die Gäste aus Sulmetingen nutzten die wenig, sich bietenden Chancen nach langen Bällen konsequent und lagen in der 70. Minute 3:0 in Führung. Die Heimelf wachte zu spät auf und konnte lediglich in den letzten 10 Minuten der Partie Akzente setzen.

Thomas Seemann gelang dann der Ehrentreffer! Gleichwohl werden die aktiven Herren ihre Köpfe nicht hängen lassen, sondern die spielfreie Zeit nutzen, um dann am 08.11.2015 in Schwendi bei der 2. Mannschaft der Sportfreunde wieder punkten zu können. Am kommenden Sonntag ist wegen dem Feiertag spielfrei.

MannschaftEbenfalls spielfrei

Frauenfußball:

Sonntag, 01.11.2015 spielfrei wegen Feiertag (Allerheiligen) Unsere Mädels haben auch ihr Auswärtsaufgabe in Bellamont souverän mit 3:1 gemeistert! Dabei taten sich die Damen des TSV zu Beginn des Spiels gegen eine tief stehenden Mannschaft aus Bellamont sehr schwer. Das Spiel von Bellamont bestand meist darin, jeden Ball nach vorne zuschlagen und dann darauf zu hoffen, dass die Stürmer eine Chance bekommen. Diese Spielweise wurde mit einem Elfmeter belohnt welcher zum 1:0 genutzt wurde. Noch in der ersten Halbzeit konnten die Damen des TSV zum verdienten 1:1 ausgleichen. In der zweiten Halbzeit hatte der TSV das Spiel nun voll und ganz im Griff und erarbeitete sich mehrere gute Chancen. Am Ende stand ein verdientes 3:1 zu Buche, welches noch höher hätte ausfallen können. Am 08.11.2015 empfangen die Damen dann um 10.30 Uhr die SGM Schemmerhofen.

Neuigkeiten zu allen Teams unter www.tsv-warthausen.de



TT-Abteilung

Am Samstag, 31.10.2015 finden folgende Punktspiele statt:

10:00 Uhr Jungen III - TG Biberach,

13:00 Uhr SV Dürmentingen - Jungen I,

15:30 Uhr Herren IV – SV Stafflangen III,

19:00 Uhr Herren II – SV Stafflangen I,

19:30 Uhr SV Bergatreute - Herren I.

Zuschauer zu den Heimspielen (in der neuen Turnhalle) sind herzlich willkommen.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

JAHRGANG 1942 - 1943

Wir treffen uns am Mittwoch, den 04. November 2015 um 14.30 Uhr im "Passarelli" zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag. Partner sind wie immer herzlich willkommen.

SONSTIGES

125 Jahre Rentenversicherung in Baden-Württemberg: Rück- und Ausblick

Kinder-Reha sichert Lebensläufe

Die Rentenversicherung hat Geburtstag: Seit 125 Jahren ist sie Garant für soziale Sicherung auch in Baden-Württemberg. Am Mittwoch, 21. Oktober, diskutierte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit Sozialministerin Katrin Altpeter, Behindertenbeauftragte Verena Bentele und dem Bundestagsabgeordneten Lothar Riebsamen über die Herausforderungen der Zukunft. In Wangen im Allgäu stand dabei insbesondere die Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen im Fokus. Ziel der Rentenversicherung ist es schließlich, ihre künftigen Versicherten fit für Schule und Ausbildung zu machen. »Die Kinder- und Jugendrehaklinik Wangen hat hier vieles zu bieten«, weiß Ministerin Katrin Altpeter. Nicht ohne Grund stand die Veranstaltung unter dem Thema »Kinder-Reha sichert Lebensläufe«.

Solidarsystem blickt in die Zukunft

Von den vielerlei in den vergangenen 125 Jahren gemeisterten Herausforderungen der gesetzlichen Rentenversicherung berichtete der Vorstandsvorsitzende der DRV Baden-Württemberg, Nikolaus Landgraf:

Inflationen, zwei Weltkriege, Flucht, Vertreibung, deutsche Einheit, all das habe die selbstverwaltete Rentenversicherung bravourös gemeistert. Und sich dabei stets auch um ihre Beitragszahler gekümmert, wenn sie nicht mehr arbeiten konnten. Sie wieder in den Job zu bringen, sei eine wichtige Aufgabe, Prävention und Reha erprobte Mittel dafür. Landgraf schlug den Bogen von Bismarcks Invalidenversicherung aus dem Jahr 1890 bis zur Reha für Kinder und Jugendliche.

» Hänschen kurieren, bevor Hans nicht arbeiten kann«

Darüber war sich die hochkarätig besetzte Gesprächsrunde schnell einig.

Politiker, Experten der Rentenversicherung und insbesondere jugendliche Rehabilitanden sowie deren Eltern diskutierten Erfolgsgeschichten und Hemmnisse.

Die Fakten seien alarmierend, so Hubert Seiter, Geschäftsführer der DRV im Land. 15 Prozent der Kinder und Jugendlichen zwischen drei und 17 Jahren, also rund 1,9 Millionen seien übergewichtig, sechs Prozent, rund 800.000 sogar fettleibig. Durchschnittlich haben ein bis zwei Kinder in jeder Schulklasse Asthma. Und: 17 Prozent der Kinder und Jugendlichen zwischen 11 und 17 seien psychisch auffällig. »Trotzdem gehen die Anträge auf Reha für Kinder seit Jahren zurück, was uns als Kostenträger keinesfalls freut, sondern ärgert«, bekennt Seiter.

Ohne Schulabschluss ist Arbeitslosigkeit programmiert

»Wir dürfen keinen einzigen jungen Menschen zurücklassen. Allen Jugendlichen muss ein gesunder Start ins Berufsleben ermöglicht werden«, unterstrich Stephan Prändl, der Leiter der Schule der Rehaklinik Wangen, und beschreibt die fatalen Folgen: »Kinder mit Schulangst oder Schulabbrecher sind später signifikant öfter arbeitslos«.

Reha und Schule kommen zusammen

Die DRV Baden-Württemberg startete deshalb ein Pilotprojekt: Die »medizinisch-schulisch orientierte Rehabilitation« bindet die Schulen noch mehr ein. Mit der Heimatschule und den Eltern werden Wege in Ausbildung, Studium und Beruf abgestimmt und die Eignung in der Rehaklinik erprobt, erfuhren die rund 300 Gäste der Veranstaltung in Wangen.

Von den Teilnehmern der Gesprächsrunden - darunter die baden-württembergische Sozialministerin Katrin Altpeter und die Behindertenbeauftragte der Bundesregierung, Verena Bentele - erfuhr die DRV Unterstützung auf ihrem »richtigen Weg, frühzeitig an ihre künftigen Beitragszahler zu denken.« Moderator Dr. Hendrik Groth fasste die Beiträge der hochkarätigen Diskussionsrunde zusammen: »Alle auf dem Podium - Sozialministerin Katrin Altpeter, Verena Bentele, Lothar Riebsamen, Hubert Seiter, Stephan Prändl, die Chefärzte Dr. med. Dirk Dammann und Dr. med. Thomas Spindler, Klinikleiter Alwin Baumann und Kinderarzt Dr. med. Klaus Rodens - sind sich einig: Kinder-Reha ist kein Kostenfaktor, es ist vielmehr eine herausragende Investition in die Zukunft.«

Kampagne soll Reha für Kinder und Jugendliche bekannter machen

»Arztpraxen, Lehrer, Sozialarbeiter, Jugendämter und nicht zuletzt die Eltern sind die Zielgruppe für unsere Informationskampagne«, sagte Rentenchef Seiter. »Wir lehnen keinen Antrag auf Kinder-Reha ohne Rücksprache mit dem Arzt ab«, unterstreicht Seiter die Ernsthaftigkeit seines Anliegens.



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 15. November 2015

IIII Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten. Das Ende des II. Weltkrieges vor 70 Jahren ist für einige noch ganz nah, doch für die jüngere Generation lediglich ein historisches Ereignis. Die Krisen in Afrika oder der Ukraine zeigen jedoch deutlich auf, wie brüchig eine gesellschaftliche Ordnung sein kann.

"Frieden ist aber kein Naturzustand und muss immer wieder neu gestiftet werden!" Diesem Zitat von Emanuel Kant fühlt sich auch der Volksbund verpflichtet und führt junge Menschen an deutsche Kriegsgräberstätten im Ausland. Für seine vorbildliche Jugendarbeit wurde der Volksbund im vergangenen Jahr mit dem Preis des "Westfälischen Friedens" ausgezeichnet.

Der Landesverband Baden-Württemberg organisierte Jugendbegegnungen in Italien, Frankreich, Bulgarien, Großbritannien, der Slowakei sowie die Internationale Jugendbegegnung in Karlsruhe. Zwei Wochen haben sich 34 junge Menschen aus 17 Nationen gemeinsam um die Ruhestätten der Kriegstoten gekümmert.

Darüber hinaus muss auch die ganz praktische Arbeit an den Kriegsgräbern im Ausland fortgeführt werden. Fast 30.000 Umbettungen im Jahr 2015 zeugen von den Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Bei fast einem Drittel der Kriegstoten kann eine Identifizierung erfolgen und so erhalten noch heute Angehörige Nachricht über den Verbleib des so lange Gesuchten.

Bestehende Anlagen müssen erhalten werden und in Montenegro kann nach schwierigen Verhandlungen endlich ein Sammelfriedhof für deutsche Gefallene entstehen. Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Grit Puchan Regierungsvizepräsidentin Dr. Sven von Ungern-Sternberg Vorsitzender des Bezirksverbands Südbaden-Südwürttemberg



Deutsches Rotes Kreuz

DRK Blutspendedienst Baden-Württemberg -Hessen gemeinnützige GmbH

Lebensretter gesucht

DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Unfälle oder schwere Erkrankungen gehören zum Alltag, dank modernster Hochleistungsmedizin können viele Menschen jedoch gerettet und geheilt werden. Fast immer werden dabei auch lebensrettende Blutspenden benötigt.

Gerade im Herbst wächst der Bedarf an Blut schneller als die Zahl der Spenden, denn zu Beginn der dunklen Jahreszeit nimmt die Zahl der Unfälle zu. 15.000 Blutspenden werden täglich in Deutschland benötigt um die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten in den Krankenhäusern zu gewährleisten. Das Deutsche Rote Kreuz bittet daher dringend um Ihre Blutspende am

Dienstag, dem 03.11.2015 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27 88400 Biberach

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Notfallsanitäter beginnen Ausbildung in Biberach Seit dem vergangen Jahr bildet das Deutsche Rote Kreuz

(DRK), Kreisverband Biberach e.V., junge Menschen zu Notfallsanitätern aus. Im Oktober dieses Jahres begannen drei weitere Ausbildende ihre dreijährige Ausbildung an der Lehrrettungswache in Biberach. Notfallsanitäter haben zum 01.01.2014 das bisherige Berufsbild des Rettungsassistenten abgelöst.

Am 01.10.2015 begannen Patricia Geiselhart, Leonie Endel und Johannes Eperts ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter beim DRK-Kreisverband Biberach e.V.. "Wir planen, ab 2016 kontinuierlich mindestens sechs jungen Menschen einen Ausbildungsplatz zu ermöglichen." sagt DRK-Geschäftsführer Michael Mutschler.

Die Ausbildung gliedert sich in die praktische Tätigkeit an der DRK-Lehrrettungswache in Biberach, die schulische Ausbildung an der DRK-Landesschule Baden-Württemberg sowie Hospitationen am Sana-Klinikum Biberach.

Die Auszubildenden erlangen fundierte Kenntnisse, welche sie optimal auf ihren Beruf als Notfallsanitäter vorbereiten. Das duale Ausbildungssystem ermöglicht es, theoretisch erlerntes Wissen zeitnah in den Praxisphasen zu festigen.

Die praktische Ausbildung vor Ort wird durch die beiden Praxisanleiter Dominik Wichmann und Christoph Mieger koordiniert und durchgeführt. Die ärztliche Aufsicht obliegt Dr. med. Frank Nebbe.

Die Anforderungen an das Berufsbild Notfallsanitäter wurden durch das Notfallsanitätergesetz (NotSanG) hoch gesteckt. Die Rahmenbedingungen und Anforderungen an Auszubildende und den Betrieb sind sehr komplex, so Mutschler.

Der DRK-Kreisverband Biberach e.V. gliederte den Bereich Berufsausbildung bereits zum Ausbildungsbeginn 2014 lückenlos in das bestehende Qualitätsmanagement ein. "Wir sind einer

der ersten Rettungsdienste in Baden-Württemberg, welche einen zertifizierten Lehrbetrieb für Notfallsanitäter vorweisen können." sagt Mutschler. Dankbar ist das DRK den Krankenkassen, die die zur Ausbildung notwendigen Finanzmittel zur Verfügung stellen und insofern die Rahmenbedingungen zur Ausbildung geschaffen werden können.

Lichtbotschaften aus dem All

Vortrag und ESO-Programm

Zwei besondere Angebote präsentiert das Laupheimer Planetarium in den Herbstferien: Die Planetariumsshow "Von der Erde zum Universum" der europäischen Südsternwarte wird in den Spielplan aufgenommen und am 6. November gibt es den Vortrag "Licht - Quelle des Lebens, Bote des Alls".

Die europäische Südsternwarte (ESO), deren Zentrale in Garching beheimatet ist, ist dafür bekannt, mit ihren Riesenteleskopen ebenso wissenschaftlich bahnbrechende, wie atemberaubend schöne Anblicke aus dem Universum zu gewinnen. Mithilfe dieses Materials hat der griechische Filmemacher Theofanis Matsopoulos eine planetariumsgerechte Reise gestaltet, von der Erde zu farbenprächtigen Geburts- und Grabstätten der Sterne und weiter, über die Grenzen der Milchstraße hinaus, zu den unvorstellbaren Weiten des Kosmos mit unzähligen Galaxien. Auf dem Weg lernt der Zuschauer auch Neues über die Geschichte der Astronomie, die Erfindung des Teleskops und die heutigen Riesenteleskope, welche es erlauben, das Universum immer weiter zu erforschen. Die Präsentation wird durch Melodien des norwegischen Komponisten Johan Monell untermalt. Die 30-minütige Weltraumreise hatte im Juni 2015 Premiere in Hamburg und Athen und ist nun erstmals und nur in den Herbstferien in Laupheim zu sehen.

Das Jahr 20.15 wurde durch die Generalversammlung der Vereinten Nationen zum internationalen Jahr des Lichts ausgerufen. Das Laupheimer Planetarium geht in einem Vortrag am Freitag, 6. November, um 20.45 Uhr auf die Bedeutung des Lichts ein. Im ersten Teil steht die Wichtigkeit des Lichts für das irdische Leben im Mittelpunkt. Danach rückt die einzigartige Funktion des Lichts in den Fokus, uns Informationen aus den Tiefen des Alls zu überbringen. Referent ist Dr. Günther Höhne, die Visualisierung mit kuppelfüllenden 360-Grad-Bildern und Videosequenzen besorgt Werner Kiesle.

INFO: Das ESO-Programm "Von der Erde zum Universum" ist am 4. November um 15 und 18 Uhr zu sehen. Ansonsten laufen im Planetarium fünf verschiedene Sternenshows, jeweils mit einem aktuellen Sternhimmel-Vorprogramm, sowie das Kinderprogramm "Einmal Pluto und zurück". Vorführtermine und Kartenreservierung im Internet und telefonisch unter der Nummer 07392/91059.



Landratsamt Biberach

Biberacher ErnährungsAkademie

Fleisch – Schmackhaftes im Herbst und Winter Die Biberacher ErnährungsAkademie veranstaltet am Mittwoch 11. November 2015 von 8.30 bis 11.30

Uhr einen Workshop zum Thema "Fleisch -Schmackhaftes im Herbst und Winter". Das Fleisch verschiedener Tiere wird dabei zu schmackhaften Gerichten wie Braten, Rostbraten, Krautwickel und anderem mit den passenden Beilagen zubereitet und anschließend verzehrt. Die Referentin Ursula Liske wird die verschiedenen Garverfahren der Fleischzubereitung erläutern. Eine Umlage von zehn Euro für Lebensmittel und Broschüren wird erhoben. Mitzubringen sind eine Schürze, Geschirrtuch und Vorratsdosen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Um Anmeldung bis spätestens 6. November 2015 wird gebeten unter Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Lernort Bauernhof

Fachexkursion für Landwirte

Für aktive Lernort Bauernhof-Landwirte und für Neueinsteiger bietet die landesweite Koordinationsstelle von Lernort Bauernhof



in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt Biberach am 9. November 2015 eine ganztägige Fachexkursion in Dürmentingen an. Die Veranstaltung geht von 9 bis 16.15 Uhr. Treffpunkt ist das Gasthof Preußischer Hof, Dürmentingen-Burgau Hausnummer 2.

Neben dem Einblick in die praktische Umsetzung von Unterrichtsprojekten auf dem Hof von Familie Otto und Gertrud Sailer in Burgau werden mit der Referentin Kerstin Bullack die Module "Powern beim Bauern" zum Thema Technik und "Entdecker unterwegs" zum methodischen Arbeiten mit Schülern auf dem Hof erarbeitet. Zudem steht der gemeinsamen Erfahrungsaustausch und aktuellen Fragen zum Lernort Bauernhof im Mittelpunkt.

Die Kosten zuzüglich Verpflegung betragen 15 Euro. Weitere Auskünfte und Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 5. November 2015, per E-Mail an lernortbauernhof@lbv-bw.de oder bei Sabine Schnekenburger unter der Telefonnummer 0711 2140 331 und per Fax -230. Informationen gibt es auch beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Die Biberacher ErnährungsAkademie informiert:

Kaffeewissen vom Ursprung zum Genuss

Die Biberacher ErnährungsAkademie lädt zu einem zweiteiligen Seminar rund um das Genussmittel Kaffee ein. Der Referent Peter Grunwald wird am ersten Abend, am Donnerstag, 12. November 2015, um 18 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36 über korrekte Zubereitung nach dem Rösten, Geschmacksvielfalt der Aromen und auch Transparenz und Fairness sprechen. Die Teilnehmer werden dieses wunderbare Getränk auch mit allen Sinnen probieren können.

Der zweite Termin findet am Donnerstag, 26. November 2015, ebenfalls um 18 Uhr in der Kaffeerösterei in der Radgasse statt. An diesem Abend geht es um das Rösten, Mahlen und Zubereiten. Die Teilnehmer erleben eine Life-Röstung mit dem Trommelröster, die verschiedenen Röstgrade, die Mischung der Sorten und das richtige Mahlen der Bohnen. Abschließend wird der Kaffee nach bestimmten Kriterien verkostet.

Die Kosten für das Seminar betragen pro Abend zehn Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 10. November 2015 unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@bea.info.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kultur im Tanzhaus:

Jürgen Hohl und die Isnyer Stubenmusik

Als Isnyer Abt Alfons Torelli berichtet Jürgen Hohl am 1. November 2015 um 15 Uhr vom Leben im Kloster St. Georg. Die Isnyer Stubenmusik begleitet ihn mit bürgerlicher und bäuerlicher Musik des 18. und 19. Jahrhunderts.

Am Sonntag, 1. November, um 15 Uhr beschließt Jürgen Hohl, weithin bekannter Experte für oberschwäbische Volkskultur, die Saison im Oberschwäbischen Museumsdorf bei Bad Schussenried mit einem Vortrag zum Klosterleben in Isny. Er schlüpft dabei in die Rolle des Abtes Alfons Torelli, der seine Amtszeit von 1701 bis 1731 hatte und unter dem das Isnyer Kloster St. Georg eine wirtschaftliche Blütezeit erlebte. Mit Anekdoten zum Klosterleben anno dazumal ausgestattet, weiß Jürgen Hohl wie kein Zweiter Geschichte und Geschichten auf fachkundige aber auch amüsante Weise zu verbinden.

Begleitet wird Jürgen Hohls Geschichtsstunde von der Isnyer Stubenmusik. Seit ihrer Gründung vor fast 40 Jahren pflegt diese Gruppe nicht nur das bürgerliche und bäuerliche Musizieren des 19. Jahrhunderts, sondern fühlt sich auch dem musikalischen Erbe der oberschwäbischen Reichsstädte und Klöster verpflichtet. Als Quelle dafür dienen alte Handschriften und Drucke, deren tonaler Gehalt mit zwei Geigen, Harfe und Kontrabass anspruchsvoll umgesetzt wird.

An diesem Tag bietet zudem der Museumsbäcker Feines aus dem Backhäusle während die Kürnbacher Vesperstube mit guten oberschwäbischen Gerichten auf die Besucher wartet.

Das Landratsamt Biberach informiert

Erzieherinnenfortbildung "Hygiene beim Essen in der Kita" Im Rahmen der Landesinitiative Be*Ki* – Bewusste Kinderernährung findet am Donnerstag, 19. November 2015, von 8.30 bis 11.30 Uhr an der Biberacher ErnährungsAkademie, Bergerhauser Str. 36, eine Fortbildung für Erzieherinnen zum Thema "Hygiene beim Essen in der Kita" statt. Be*Ki*-Fachfrau Miriam Marihart und Be*Ki*-Koordinatorin Gertrud Gerner stellen dabei die Qualitätsstandards für die Verpflegung in Kitas vor.

Hygieneregeln und die Möglichkeiten einer guten Dokumentation werden erläutert, um den Alltag von ErzieherInnen und hauswirtschaftlichem Personal zu erleichtern. Die Fortbildung enthält auch die Wiederholungsbelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittelhygiene-Verordnung.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 13. November 2015, beim Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Federseemuseum Bad Buchau

Feuerzauber im Federseemuseum

Am Sonntag, den 1. November raucht es, knistert und lodert von 10 bis 18 Uhr im Federseemuseum. An diesem letzten Veranstaltungssonntag beendet das Museumsteam seine Saison 2015 mit einem Feuer-Werk aus der Steinzeit-Perspektive. Sprühend und funkenreich beleuchtet Michael Kaiser das Thema Feuer und stellt eine der größten Errungenschaft der Menschheitsgeschichte eindrucksvoll vor.

Licht und Wärme zählen zu dem Lebenselixier, das durch Feuer entsteht. Es erhellt die Dunkelheit, schützt vor wilden Tieren und unangenehmer Kälte. Ohne das Feuer wäre die Kultur undenkbar, der Mensch könnte weder Werkzeuge schmieden, noch Gefäße brennen oder Speisen warm zubereiten.

Unzählige Feuersteinfunde im Federseemoor geben Hinweise auf die frühe Feuerherstellung in der Steinzeit am Federsee. Durch aneinander schlagen von Feuerstein und Pyrit entstehen Funken, die auf einem Stück Zunder aufgefangen werden.

Michael Kaiser entfacht den Feuerzauber, der seit 1'500.000 Jahren den Menschen bewegt und veranschaulicht seine faszinierende Geschichte sehr eindrucksvoll: Vor 35.000 Jahren entzündete der Mensch mittels Feuerstein und Pyrit das erste Feuer; seit 3000 Jahren gibt es das Brennglas; das Streichholz ist 170 Jahre alt. Reibung und Druck, Sonnenstrahlen, Chemie und etwas Magie – all das beherrscht Archäologe Kaiser, der in spannenden Experimenten die Erzeugung des Feuers, beispielsweise mit einem Feuerbohrer oder Feuerschläger von der Steinzeit bis heute präsentiert.

verbraucherzentrale Baden-Wüstemberg

Wasenwirte abgemahnt

Falsche Preise führen Verbraucher in die Irre

Wer im Internet einen Festzeltbesuch reserviert und damit Verzehrmarken kauft, vertraut bei den Preisen auf die Angaben der Wirte. Sechs Festzeltbetreiber auf dem Cannstatter Wasen hatten bei ihren Preisangaben verschleiert, dass zusätzlich noch ein vor Ort abzuführendes "Bedienungsgeld" anfiel. So wirkten die Preise günstiger, als sie tatsächlich waren. Diese unzulässige Praxis hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfolgreich abgemahnt.

"Werden Speisen und Getränke in Form von Verzehrmarken verkauft, müssen immer die Gesamtpreise angegeben werden, also die Preise inklusive aller Preisbestandteile wie Bedienungsgeld und Umsatzsteuer", betont Christiane Manthey, die bei der Verbraucherzentrale die Abteilung Lebensmittel und Ernährung leitet. So hatte einer der abgemahnten Wirte zwar auf seiner Homepage darauf hingewiesen, dass seine Preise 19 Prozent Mehrwertsteuer enthielten, das gesondert an den Kellner zu zahlende "Bedienungsgeld" wurde aber nicht eingerechnet. In diesem Fall ging es um 70 Cent pro ausgegebenem Bier bzw. halbem Hähnchen oder 10 Prozent vom Verzehr. Dies ist nicht zulässig, denn im Unterschied zum freiwilligen Trinkgeld, das Ver-

braucher direkt an die Kellner zahlen können, muss der Wirt dieses zwingend anfallende "Bedienungsgeld" im Gesamtpreis einkalkulieren und den entsprechenden Endpreis klar ausweisen. Manthey kritisiert dieses Vorgehen scharf: "Verbraucher müssen sich auf Preisangaben verlassen können – egal ob im Festzelt, bei der Buchung einer Reservierung im Internet oder bei einem normalen Restaurantbesuch. Es entspricht nicht den Preistransparenzvorschriften, wenn der Preis nicht vollständig ausgezeichnet ist und die Verbraucher den Gesamtpreis sogar selbst berechnen müssen."

Die Verbraucherzentrale stellte fest, dass bei insgesamt sechs Wasenwirten die Preise nicht mit der geltenden Preisangabenverordnung übereinstimmten. Alle sechs wurden abgemahnt und zur Abgabe einer strafbewehrten Unterlassungserklärung aufgefordert, ihre Preise korrekt auszuweisen. In der Zwischenzeit haben fünf Wirte eine Unterlassungserklärung abgegeben. Bei vier Festwirten waren die Preisangaben korrekt.



NABU Biberach und Umgebung – Apfelsaft pressen

Rund um den Apfel dreht es sich am Samstag, 31. Oktober, beim NABU: Auf dem Abenteuerspielplatz Biberburg werden mit

einer Handpresse frischer Apfelsaft gepresst und im Lehmofen Apfeldennete gebacken. Außerdem gibt es Spiele rund um das Thema Apfel. Die Veranstaltung ist für Erwachsene und Kinder gleichermaßen geeignet. Treffpunkt für alle großen und kleinen

Apfel-Fans ist ab 15 Uhr auf dem Abenteuerspielplatz Biberburg in der Schlierenbachstraße. Dauer ca. 2-3 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro für Erwachsene, 1 Euro für Kinder und maximal 5 Euro pro Familie. NABU-Mitglieder frei.



SPARTARIF Anzeige 10 € für private Kleinanzeigen

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG

anzeigen@dvwagner.de Tel. 07154 8222-70 • Fax 07154 8222-15

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)					
	unter voller Anschrift 🔲 unter Telefon				
	unter Chiffre (Chiffre-Gebühr zzgl. € 5,–)				
Im Mi	itteilungsblatt (Bitte Gemeinde angeben)				
Kalenderwoche (Datum)					
Text: (Bitte in Druckschrift und leserlich ausfüllen)					

Muster – so groß wird Ihre Kleinanzeige! 90 mm breit / 20 mm hoch Bitte beachten: Zum verbilligten Tarif von € 10,– kann die Kleinanzeige nur bei deutlicher Angabe der Anschrift sowie der vollständigen Bankverbindung veröffentlicht werden.

Name, vorname
Straße
Postleitzahl, Ort
Telefon, Telefax
Bankverbindung
IBAN
BIC
Kreditinstitut
Falls der Kenteinhaher nicht identisch mit aberen Nemen

Falls der Kontoinhaber nicht identisch mit oberen Namen ist, so tragen Sie bitte Vor- und Nachnamen des Kontoinhabers in folgende Zeilen ein:

Name des Kontoinhabers

Vorname des Kontoinhabers



INSERATE

Schwaben-Pizza Biberach

Schlierenbachstr. 101 Tel. 07351/440256 www.schwaben-pizza.de



Mietergemeinschaft, Schlossgut 2, sucht zuverlässigen Winterdienst Mobil 0176 20604781





Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion vom 28,10,2015 – 31,10,2015

Schweinebraten Nuss & Hüfte	kg	7,50 €
Geschnetzelter Bierschinken	kg	12,90 €
Mettwurst fein auch kleine Portionswürste	kg	9,90 €
Schwartenmagen weiß	kg	7,90 €
Fleischwurst	kg	9,50 €
Kaminwurzen	kg	12,90 €

... mit Partyservice der besonderen Art. Für Ihre große und kleine Feier bereiten wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen Telefon 07351 8597 Ihre Familie Maier

TANZSCHULE DESWEEMÈR BC/Krummer Weg 19 · Ravensburg/Burgstraße 7 · Weingarten/St.-Longinus-Str. 9 · Aulend./Kolpingstr. 1

Jetzt anmelden für die Tanzkurse ab 15. November 2015 unter: www.tanz-schule.info



In den Weihnachtsferien findet kein Unterricht statt!

Tel. 07351 / 47 4050 od. Fax 07351 / 47 4052 E-Mail: tanzschule@desweemer.de

BEILAGEN - HINWEIS:

Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Autohaus Ehingen GmbH bei.

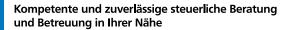
Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Der Verla











- Einkommensteuererklärungen
- Finanz-und Lohnbuchführungen(auch Baulohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft-und Schenkungssteuererklärungen

Zeisigweg 5 88433 Schemmerhofen Telefon (0 73 56) 93 80 24 Telefax (0 73 56) 93 80 28 info@barth-stb.de

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Dietmar Barth

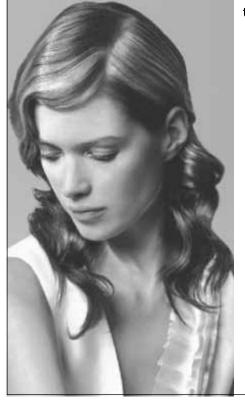
■ S T E U E R B E R A T E R ■



gszeiten: Mo - Sa von 9 -13 Uhr und Mo - Do von 15 -19 Uhr







telefon 7 62 12



EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
 - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
 - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
 - Computertechnik M.Heim Schemmerhofen
 - fon: 07356-3225 mobil: 0170-2455491
 - mail: it.on.demand@web.de

mit vier Pflege-Einrichtungen in Oberschwaben

Senovum Biberach, Riedlinger Str. 28-32, 88400 Biberach

zusätzliche Schwerpunkte: • Demenzbereich • Beatmungsstation

Schlosspark Warthausen, Ehinger Str. 28, 88447 Warthausen

zusätzliche Schwerpunkte: • Demenzbereich • junge Pflege

Senovum Lindenpark, Ritter-von-Essendorf Str. 1, 88400 Biberach

Senovum Aulendorf, Schloßplatz 9, 88326 Aulendorf

Gerne informieren wir Sie telefonisch und persönlich!

Sie erreichen unseren Empfang in Warthausen:

8.30 bis 17.00 Uhr Montag bis Freitag Telefon 07351 802060 **Donnerstags** 8.30 bis 18.00 Uhr Telefax 07351 80206-706

E-Mail empfang.warthausen@senovum.de

